



Rennbericht 5. Rennabend

12. Juni 2019

Mauro Schmid gewinnt fünftes Brugger Abendrennen

Mit einer starken Fahrweise holte sich der Zürcher Unterländer Mauro Schmid beim fünften Brugger Abendrennen den Sieg. Er übernahm damit auch die Führung in der Saisonwertung.

Der 19-jährige Schmid, der einer der jüngsten Elite-Fahrer der Schweiz ist und im Moment noch mitten in der Lehrabschlussprüfung als Automechaniker steht, war beim Abendrennen dieser Woche der stärkste Fahrer. Schmid, der vor Wochenfrist die drittbeste je in Brugg gefahrene Zeit im km-Zeitfahren aufgestellt hatte, war zweimal mit David Amsler, dem Gewinner des zweiten Abendrennens, in Front. Die beiden Spitzenfahrer wurden zwar von drei anderen Fahrern gestellt. Aber Schmid hatte so viele Punkte gesammelt, dass er auch durch diesen Zusammenschluss am Sieg nicht mehr gehindert werden konnte. Den fünf Fahrern gelang schlussendlich die Überrundung des Feldes der restlichen 40 Teilnehmer. Schmid gewann nach 50 Runden, die mit einem Schnitt von 47,512 km/h gefahren wurden, mit 77 Punkte vor Amsler (64) und Joel Roth, dem Vize-Schweizermeister im Mountain-Bike in der Kategorie U-23.

Die drei Erstplatzierten konnten bei der Siegerehrung die Gratulationen einer Delegation des Stadtrates Brugg, vertreten durch Frau Stadtmann Barbara Horlacher und Stadtrat Dr. Willi Däpp entgegennehmen. «Die Abendrennen sind eine gute Sache. In Brugg ist ein Sommer ohne Abendrennen gar nicht mehr denkbar. Deshalb bedanke ich mich beim Radfahrer Bund Brugg für die Durchführung der Abendrennen seit Jahrzehnten», stellte Frau Horlacher zufrieden fest.

In der Saisonwertung übernahm Mauro Schmid mit diesem Sieg auch die Führung. Er liegt nun mit vier Punkten Vorsprung in Front vor David Amsler.

Im fünften Abendrennen erhielten die Frauen für einmal eine separate Startgelegenheit. Normalerweise fahren sie an den Abendrennen mit den männlichen Rennkollegen. Am Mittwoch gab es ein nur für sie reserviertes Ausscheidungsfahren. Wie bereits am Pfingstrennen von Ehrendingen vom Montag holte sich die Elite-Fahrerin Sandra Weiss (Sulz) den Sieg. Sie schwang vor Junioren-Meisterin Noemi Rüegg (Steinmaur) obenaus.

Im Rennen der Anfänger und Junioren vermochte Jan Christen (Gippingen) dank der den Anfängern zugestandenen Vorgabe so viele Punkte zu sammeln, dass er von den Junioren nicht mehr eingeholt werden konnte. Bei der Jagd auf die Anfänger hatten die Junioren auf der Zielgerade allerdings einen Sturz zu beklagen, in den mehrere Fahrer verwickelt waren. Dabei traf es Joel Burger (Sulz) am stärksten, musste er sich doch mit Verdacht auf einen Schlüsselbeinbruch in Spitalpflege begeben.



Bei den Schülern gab es keine neuen Siegesgesichter. Francesco Caruso (Lunkhofen) bei den älteren Schülern und Lars Emmenegger (Kaisten) bei den jüngeren wiederholten ihre Siege der Vorwoche.

In Brugg holte sich bei den älteren Schülern Francesco Caruso (Lunkhofen) den Sieg. Bei den jüngeren Schülern schwang Lars Emmenegger (Kaisten) beim vierten Start auch zum vierten Male obenaus.

Ergebnisse 5. Brugger Abendrennen 12. Juni 2019:

Elite, Amateure: 1. Mauro Schmid (Steinmaur) 48 km in 1:00:37 (47,512 km/h), 77 Punkte, 2. David Amsler (Auenstein) 64, 3. Joel Roth (Kölliken) 13, 4. Marcel Flükiger (Brugg) 11, 5. Stefan Rütimann (Leibstadt) 7, 6. eine Runde zurück: Gian Schmid (Seon) 11, 7. Jonas Döring (Brig) 8, 8. Manuel Zobrist (Rupperswil) 8, 9. Christian Weber (Spreitenbach) 6, 10. Adrien Merkt (Zürich) 5.

Frauen/Ausscheidungsfahren: 1. Sandra Weiss (Sulz), 2. Noemi Rüegg (Steinmaur), 3. Judith Gerber (Zürich), 4. Fiona Eichenberger (Gränichen), 5. Anita Oeschger (Gansingen).

Junioren, Anfänger, Frauen: 1. Jan Christen (Gippingen/Anfänger) 19,2 km in 26:24 (43,636 km/h), 25 Punkte, 2. Jeannot Rey (Unterenfelden/1. Junior) 19, 3. Dominik Weiss (Sulz) 14, 4. Sebastian Roth (Mellingen) 9, 5. Robin Furrer (Lugano) 8, 6. Adrian Arnold (Steinmaur) 7. Ferner: 12. Noemi Rüegg (Steinmaur/1. Frau).

Schüler: Jahrgänge 2005 und 2006: 1. Francesco Caruso (Lunkhofen) 9,6 km in 14:35 (39,452 km/h), 25 Punkte, 2. Yves Bütikofer (Seon) 14, 3. Joelle Urech (Seon/1. Mädchen) 9, 4. Leandro Schleuniger (Würenlos) 6, 5. Kai Wernle (Herznach) 1,6. Lauren Vögeli (Sulz).

Jahrgänge 2007 und jünger: 1. Lars Emmenegger (Kaisten) 5,76 km in 10:04 (34,27 km/h), 9 Punkte, 2. Levin Hüsler (Gansingen) 9, 3. Nick Altstätter (Ehrendingen) 5, 4. Saybien Zumsteg (Sulz) 3, 5. Nils Graf (Affoltern a/A) 3, 6. Diego Imhof (Sulz) 2.

(awi)